

# Kleine Sensation in Geiersthal

Richard Gruber (FWG) besiegt Bürgermeister Anton Seidl (SPD) klar und deutlich

Von Marion Wittenzellner

**Geiersthal.** Knapp eine Stunde herrschte gestern Abend unter den beiden Bürgermeisterkandidaten und dem Grüppchen von Anhängern beider Lager knisternde Spannung im Rathaus-Foyer, weil die Technik versagte und statt der laufend aktualisierten Wahlprognosen nur ein weißer Bildschirm zu sehen war. Lediglich erste mündliche Zwischenstände vom Wahlleiter Josef Kasparbauer aus den bereits ausgezählten Wahlbezirken ließen eine Grundtendenz erahnen, wie das Ergebnis aussehen könnte.

55 Minuten nach Schließen der Wahllokale stand dann fest, dass Geiersthal einen neuen Bürgermeister bekommt. Der Herausforderer Richard Gruber (FWG) hat den Amtsinhaber Anton Seidl (SPD/Freie Bürger) überraschend klar geschlagen. Von den 1197 abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf Gruber 62,08 Prozent (743 Stimmen) und auf Seidl 37,92 Prozent (454 Stimmen).

Von den insgesamt 1833 Wahlberechtigten waren 1237 WählerInnen an die Urnen gegangen; die Wahlbeteiligung war mit 67,48 Prozent niedriger als noch vor sechs Jahren (74,04 Prozent).

Als Kasparbauer das offizielle Endergebnis „analog“ bekanntgegeben hatte, brandete unter Grubers Anhängern lautstarker Ap-



**Ab 1. Mai neuer Bürgermeister von Geiersthal** wird Richard Gruber von den Freien Wählern. – Fotos: Marion Wittenzellner

plaus auf. Eine der ersten Gratulantinnen war die CSU-Fraktionsvorsitzende Sylvia Augustin, die vor sechs Jahren selbst noch kandidiert hatte und aktuell dritte Bürgermeisterin ist.

Während der designierte Rathauschef seine Freudentränen nicht unterdrücken konnte, stand dem geschlagenen amtierenden Anton Seidl die Riesenenttäuschung ins Gesicht geschrieben. Nachdem er Gruber mit einem kurzen Händedruck fair zu dessen Triumph gratuliert hatte, verließ er ohne weiteren Kommentar zügig das Gebäude und fuhr weg. Aus diesem Grund kann vom Noch-Bürgermeister keine Stellungnahme zum Wahlausgang berichtet werden.



**Bei der Stimmabgabe** war Rathauschef Anton Seidl noch guter Dinge. Dann verlor er klar.

Der erkennbar stolze Wahlsieger Richard Gruber hingegen zeigte sich in einer ersten kurzen Stellungnahme gegenüber der Heimatzeitung „fast a bissel sprachlos“, weil er nicht davon ausgegangen sei, dass es so klar für ihn ausgehen würde. „So gut wie ich heute Nacht geschlafen habe, habe ich noch nie geschlafen – trotzdem bin ich jetzt total perplex.“

Einen Grund für seinen Erfolg sah er darin, dass er mit den Leuten stets ehrlich umgegangen sei; dies habe sich jetzt ausgezahlt. Sein erklärtes Ziel sei es nun, in einem gepflegten Miteinander gemeinsam mit dem Gemeinderat und den Bürgern die Gemeinde Geiersthal voranzubringen. Dabei

möchte er fest am Boden bleiben und nicht überheblich werden, sondern in seiner bodenständigen Art stets die Bürgernähe suchen, bekräftigte er.

Auch die Zukunft seines Schreibereibetriebs sei bereits geregelt; dort werde währenddessen ein neuer Mitarbeiter die Geschäfte weiterführen, so dass er sich ganz auf seinen neuen Posten als ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Geiersthal konzentrieren könne, versicherte Gruber.

## DAS ERGEBNIS

### Bürgermeister-Wahl

Anton Seidl (SPD): 454 Stimmen/37,92 Prozent  
Richard Gruber (FWG): 743 Stimmen/62,08 Prozent.